

17. Januar 2017

ETF Securities – Wöchentlicher Rohstoffüberblick

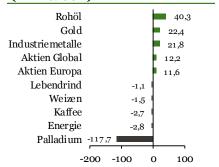
Rally bei Rohstoffen treibt Gewinnmitnahmen – und den Aufbau von Positionen

- Rohöl-, Industriemetall- und Gold-ETPs verzeichnen Zuflüsse, da der Kursaufschwung Anleger anzieht.
- Bei Palladium-ETPs kommt es nach der extrem starken Rally zu Gewinnmitnahmen.
- Zuflüsse in Short-ETPs für europäische Aktien auf dem höchsten Stand seit Juli 2016

Wöchentliche Mittelflüsse nach Sektor (in Mio. USD)



Top 5 Inflows/Outflows (in Mio. USD)



Die Top 5 Gewinner/Verlierer



Da Saudi-Arabien zur Freude der Anleger die Förderquote einhält, fließen zum ersten Mal seit November 2016 wieder Gelder in Rohöl-ETPs. Long-Rohöl-ETPs (A1N49P) verzeichneten in der letzten Woche Zuflüsse in Höhe von 44,2 Mio. USD, da die Ölpreise ihre Verluste zu Wochenanfang wieder aufholten. Aus der Erklärung des saudischen Energieministers al-Falih geht hervor, dass sein Land die Ölproduktion mehr als zur Quotenerfüllung notwendig gesenkt hat und dass es sie im nächsten Monat noch weiter zurückfahren könnte. Wir raten jedoch zur Vorsicht, da Saudi-Arabiens Eigenverbrauch im Winter nachlässt und seine Ölexporte gleich bleiben könnten. "Da der Preis für Öl der Sorte WTI seit Anfang Dezember 2016 über 50 USD/Barrel steht, sind außerdem die Förderung und die Exporte der USA steil angestiegen. In der ersten Januarwoche war die US-Produktion um 2,9 % höher als in der ersten Dezemberwoche", sagte Jan-Hendrick Hein, Associate Director – Head of German Speaking Regions von ETF Securities.

Gold-ETPs (AoLP78) verzeichneten in der dritten Woche in Folge Zuflüsse, und zwar diesmal in Höhe von 22,3 Mio. USD. Dies deutet darauf hin, dass die Anleger ihre optimistischen zyklischen Positionen mit strategischen Hedges kombinieren. Trotz der Rally bei Aktien und zyklischen Rohstoffen in den ersten zwei Wochen des Jahres besteht für Anleger Grund zur Vorsicht, da sich die "Trump-Rally" als flüchtig erweisen könnte. Zwar scheinen viele Vorhaben des gewählten Präsidenten wachstumsfreundlich, aber Details über ihre Umsetzung sind bislang kaum bekannt. "Entsprechend hoch ist das Enttäuschungsrisiko. Seit Jahresanfang verlor der US-Dollar (DXY) rund 2%, während Gold in demselben Zeitraum beinahe 5% hinzugewinnen konnte. Die Vagheit von Trump finden manche Anleger beunruhigend", sagte Hein.

Gewinnmitnahmen sorgen bei Palladium-ETPs (AoN62E) für Abflüsse in Höhe von 117,7 Mio. USD. Palladium startete mit Gewinnen von fast 11 % sehr stark in das Jahr, sodass der Großteil der Verluste aus dem Dezember wettgemacht wurde. Johnson Matthey rechnet für dieses Jahr mit einer unveränderten Fördermenge, während die Nachfrage vor allem aus dem Autosektor zunehmen wird. "Das Angebot von Palladium dürfte daher im sechsten Jahr in Folge hinter der Nachfrage zurückbleiben", sagte Hein.

Aufgrund der Rally der Industriemetalle befinden sich die Zuflüsse in breit aufgestellte Metallkörbe auf dem höchsten Stand seit November 2016. Der schwächere US-Dollar (in dem die meisten Rohstoffe abgerechnet werden) führte in Verbindung mit starken chinesischen Rohstoffimporten dazu, dass sich der Aufschwung der Metallpreise fortsetzte. So wurden in der letzten Woche Industriemetallkorb-ETPs im Wert von 23,3 Mio. USD gekauft, außerdem flossen weitere 10 Mio. USD in die ETPs einzelner Industriemetalle (AoSVX7). "Der Markt

Hinweis: Alle in diesem Bericht enthaltenen Angaben über Kapitalflüsse und verwaltetes Vermögen beruhen auf den ETPs von ETF Securities zum 13. Januar 2017 und sind, sofern nicht anders angegeben, in US-Dollar denominiert. Der Wert Ihrer Anlagen kann sowohl steigen als auch fallen, und Sie erhalten den investierten Betrag möglicherweise nicht oder nicht in voller Höhe zurück. Die Performance der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Erträge.

konnte das Fehlen von Einzelheiten über Trumps Investitionspläne und die Lockerung des indonesischen Ausfuhrverbots für Erze weitgehend abschütteln", sagte Hein.

Die Anleger hoben ihre Short-Positionen in europäischen Aktien so stark wie seit September 2015 nicht mehr an. Die Zuflüsse von 5,00 Mio. USD in Short-DAX-ETPs und von 7,8 Mio. USD in Short-FTSE100-ETPs zeigen, dass nach der starken Aktienrally antizyklische Positionen aufgestockt werden. Die zunehmende Bedeutung der Automatisierung in einer immer älter werdenden Welt, in der die Verfügbarkeit günstiger Fremdarbeiter sinkt, führte indessen zu einem steigenden Anlegerinteresse an Robotikaktien. "In der letzten Woche verzeichneten diese Themen-ETFs mit 10,2 Mio. USD die höchsten Zuflüssen seit Oktober. Es waren auch zum 18. wöchentliche Zuflüsse hintereinander", sagte Hein.

Wichtige Informationen

Allgemein

Diese Kommunikation wurde von ETF Securities (UK) Limited ("ETFS UK") verfasst. ETFS UK ist von der Financial Conduct Authority ("FCA") im Vereinigten Königreich zugelassen und steht unter deren Aufsicht.

Diese Kommunikation wurde gemäß § 21 des Financial Services and Markets Act 2000 von ETFS UK genehmigt, wobei ETFS UK von der FCA autorisiert und reguliert wird. Die in dieser Kommunikation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar. Diese Mitteilung sollte nicht als Grundlage für eine Anlageentscheidung verwendet werden. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Maßstab für zukünftige Ergebnisse und Anlagen können im Wert fallen

Dieses Dokument ist keine Werbung, und darf unter keinen Umständen entsprechend ausgelegt werden, und ist kein sonstiger Schritt zur Bewirkung eines öffentlichen Angebots von Anteilen in den USA oder in Provinzen oder Gebieten der USA. Weder dieses Dokument noch Kopien davon dürfen direkt oder indirekt in die USA gebracht oder übermittelt oder dort verbreitet werden.

Dieses Dokument kann einen unabhängigen Marktkommentar von ETFS UK enthalten, der auf öffentlich zugänglichen Informationen beruht. ETFS UK übernimmt hinsichtlich der Fehlerfreiheit oder Genauigkeit hierin genannter Informationen keine Garantie; die zu Produkten und Marktentwicklungen geäußerten Meinungen können Änderungen unterliegen. Dritte, welche die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen bereitgestellt haben, erteilen keinerlei Garantien oder Zusicherungen bezüglich solcher Informationen. Weder ETFS UK, noch dessen Tochtergesellschaften oder die respektive leitenden Angestellten, Direktoren, Partner oder Angestellten akzeptieren jegliche Verantwortung für jedweder direkte oder aus der Verwendung dieser Publikation und dessen Inhalt folgenden Verluste.

ETFS UK muss gegenüber der FCA im Vereinigten Königreich erklären, dass sie nicht in Bezug auf die Anlage oder Anlagetätigkeit, auf die sich diese Mitteilung bezieht, für Sie tätig ist. Insbesondere wird ETFS UK für Sie keine Anlagedienstleistungen erbringen und/oder Sie nicht im Hinblick auf die Vorzüge einer Transaktion beraten bzw. Ihnen gegenüber diesbezügliche Empfehlungen aussprechen. Kein Vertreter von ETFS UK ist autorisiert, sich in irgendeiner Weise zu verhalten, die einen anderen Eindruck erwecken könnte. ETFS UK haftet daher nicht dafür, Ihnen den Schutz zu bieten, den sie ihren Kunden gewährt, und Sie sollten Ihre eigene unabhängige Rechts-, Anlage-, Steuer- und sonstige Beratung einholen, die Ihnen geeignet erscheint. 809



The intelligent alternative

ETF Securities (UK) Limited 3 Lombard Street London EC3V 9AA United Kingdom

t +44 (0)207 448 4330 f +44 (0)207 448 4366 e info@etfsecurities.com w etfsecurities.com